"Gewiß, ich hab' es nie so reistich überlegt; Bon nun an," sprach der Hirsch, "sieht man mich unbewegt, Wenn Hund' und Jäger auf mich sallen, Run widersteh' ich allen." Rum Ungslick, daß Dianens Schar So nah mit ihren Hunden war. Sie bellen; und sobald der Wald Bon ihrem Bellen wiederschallt, Fliehn schnell der schwache Fuchs und starke Hirsch davon. — Natur thut allzeit mehr als Demonstration.

382. Sinngedichte.

a. In ein Stammbuch. Wer Freunde sucht, ist sie zu finden werth; Wer keinen hat, hat keinen noch begehrt.

b. Sittenspruch.

Man wilrze, wie man will, mit Widerspruch die Rede, Wird Wilrze nur nicht Kost, und Widerspruch nicht Fesde. Außerdem vergleiche X 61. 95. 169. 175.

Gottlieb Konrad Pfeffel,

(geb. 1736 zu Colmar, geft. 1809 dafelbst.)

383. Die Stufenleiter.

Ein schlauer Sperling haschte sich Ein blaues Mildchen. "Beh mir Armen!" Rief es, "ach Herr, verschone mich, Laß meiner Ingend dich erbarmen!" "Nein," sprach der Mörder, du bist mein; Denn ich bin groß und du bist klein."

Ein Sperber sand ihn bei dem Schmans; So leicht wird kaum ein Floh gesangen, Ms Junker Spatz. "Gib," rief er aus, "Wich frei; was hab' ich denn begangen?" "Nein," sprach der Mörder, "du bist mein; Denn ich bin groß und du bist klein."

Ein Abler sah den Ganch und schoß Auf ihn herab und riß den Rücken Jom auf. "Herr König, laß mich los!" Rief er, "du hackt mich ja in Stilcken." "Nein," sprach der Mörder, "du bist mein; Denn ich bin groß und du bist klein." Schnell kam ein Pseil vom nahen Bilht

Schnell kam ein Pfeil vom nahen Bilht Dem Abler in die Bruft geslogen. "Barum," rief er, indem er fiel, Zum Jäger, "tödtet mich dein Bogen?" "Ei," sprach der Mörder, "du bist mein; Denn ich bin groß und du bist klein."

Außerdem vergleiche N2 80. 104.